

# NANA? - PENG!

## NIKI SCHIESST SICH FREI

Szenische Lesung von Lore Seichter-Muráth



Montag, 21. Mai 2012  
20 Uhr | Eintritt: 10,- / 5,- EUR

Werkstatt Galerie Calenberg  
Kommandanturstraße 7

Landeshauptstadt

Hannover



## NANAS IN HANNOVER, WER KENNT SIE NICHT!

Anlässlich ihres 10. Todestages († 21. Mai 2002 in San Diego) erinnern wir an **unsere Ehrenbürgerin Niki de Saint Phalle**.

Was zog diese Terroristin der Kunst, wie sie sich selber nannte und die ihren vermeintlich vorgezeichneten Weg als Ehefrau und Mutter verließ, um nicht verrückt zu werden, zur Kunst? **Wütend Farbe auf graue Reliefs schießend** bis sie sich selbst schützen muss, um nicht zu erliegen?

1930 in Neuilly sur Seine geboren, **revolutioniert sie den Kunstmarkt** mit weiblich-popart-gestylnen Arbeiten, gestaltet Tarotgärten, das Nana-Piscine, das Golem Haus, entwirft Kostüme, Dekorationen, Möbel, bemalt Flugzeuge, experimentiert mit Materialien.

*„... Kein akademischer Vortrag kann die enormen Höhen und Tiefen im Leben der Niki de Saint Phalle so eindringlich vermitteln wie diese subjektiv-poetische Annäherung. Wichtige Stationen ihrer Biografie werden lebendig; sie selbst kommt zu Wort – ebenso wie andere. Es geht um mehr als nur die Zeit der Schießbilder. Rezitation und Balladen der 60er, leise Töne und heftige Dramatik lösen sich in dieser kammerspielartigen szenischen Collage ab...“*

**EINDRUCKSVOLLE LESUNGEN** über Leben und Werk starker, empfindsamer Persönlichkeiten des künstlerischen Lebens sind das besondere Markenzeichen von **Lore Seichter-Muráth**. Theatermacherin, Schauspielerin, Autorin, Berlin.



### Veranstalter

Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover  
Werkstatt Galerie Calenberg

### Information, Anmeldung

elke.oberheide@hannover-stadt.de, Tel. (0511) 168 4 24 93  
info@wgc-theater.de, Tel. (0511) 59 09 05 60